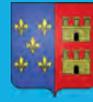


EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Ausgabe 28
14. Juli 2023



Das Standesamt und die Rentenstelle sind am **Donnerstag, 20. Juli 2023**, aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung nicht besetzt. **Ab Freitag, 21. Juli 2023**, sind wir wieder für Sie da!



**Sonnenuhr im Schulhof
eingeweiht**

Seite 3



Erinnerungsstücke gesucht

Seite 4



**Rückblick auf den
Bauhof-Tag**

Seiten 5 und 6



Weithin sichtbar stiegen am Montagnachmittag schwarze Rauchschwaden in den wolkenlosen, blauen Himmel. Das Feuer loderte auf den Feldern zwischen Eppelheim und Plankstadt.

Foto: Feuerwehr Eppelheim

Flächenbrand auf den Feldern zwischen Eppelheim und Plankstadt

Die Feuerwehr Eppelheim erreichte am Montagnachmittag um 15.35 Uhr die Alarmierung der Kategorie „Feuer klein“ mit dem Hinweis „brennt Feld“. Bereits auf der Anfahrt zeigte sich in Höhe des nördlichen Ortsausgangs, dass es nicht bei einem kleinen Feuer bleiben sollte. Weithin sichtbar stand bereits ein großer Bereich eines abgeernteten Felds zwischen Plankstadt und Eppelheim in Flammen. Angefacht durch den kräftigen Wind breitete sich der Brand rasch Richtung Eppelheim aus. Während der ersten Minuten des Löschangriffs wurde zusätzlich ein zweites Feuer südlich der ersten Einsatzstelle gemeldet, außerdem erreichten die Leitstelle mehrere Anrufe von Bürgern aus Häusern am Feldrand, die die Flammen auf sich zukommen sahen. Entsprechend mussten die verfügbaren Kräfte auf die verschiedenen Einsatzstellen verteilt werden.

Aufgrund der starken Rauchentwicklung wurde die Bevölkerung über die Apps NINA und Katwarn informiert. Die eingeleiteten Löschmaßnahmen zeigten jedoch schnell Wirkung, allerdings zog sich der Einsatz mit allen Nachlöscharbeiten noch bis in die Abendstunden hin. Vor allem mussten noch viele Glutnester in einem betroffenen Feldgarten, über den das Feuer hinweggezogen war, abgelöscht werden.

Quelle: Einsatzbericht Feuerwehr Eppelheim

Fortsetzung auf Seite 6

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	0761/120 120 00
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstraße 2 794-0

Öffnungszeiten des Rathauses:

montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr

dienstags von 14 bis 18 Uhr

mittwochs von 14 bis 18 Uhr

Sprechzeiten auch nach telefonischer Vereinbarung.

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-207
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7, 755051

Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH

Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Grèus 794-145

Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison 76 33 01

Humboldt-Realschule, Frau Back 76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Maier, 76 55 00

Kindertagesstätten Postillion e.V., Justus-von-Liebig-Str. 7/1

Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz 7191598

Kinderkrippe Frau Aldinger 7191522

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20

Michaela Neuer 79 41 70

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,

Daimlerstr. 27, Sarah Baba´ 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel,

Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer 75 70 50

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,

Larissa Kuhlmann 4 35 23 60

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,

Constanze Heine 4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0

E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg

Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik,
Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;
Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

montags bis freitags von 19 abends bis 5 Uhr morgens; an Wochenenden
von Freitagabend, 19 Uhr, bis Montagmorgen, 5 Uhr (rund um die Uhr);
an gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen rund um
die Uhr. **Eine telefonische Voranmeldung ist nicht erforderlich.**

Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel. 30 11 83

AVR Kommunal AÖR

Zentrale: **0 72 61/931-0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

AVR GewerbeService GmbH –

Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400

Apothekendienst:

Freitag, 14.07.

Apotheke im Ärztehaus, Wieblinger Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41

Samstag, 15.07.

Apotheke im Ärztehaus, Wieblinger Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41

Sonntag, 16.07.

Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruher Str. 92, HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66

Montag, 17.07.

Stadt-Apotheke, Sofienstr. 19, HD-Bergheim, Tel. 2 29 25

Dienstag, 18.07.

Kurfürsten-Apotheke, Bahnhofstr.1, HD-Weststadt, Tel. 22617

Mittwoch, 19.07.

Central- Apotheke, Hauptstr., Eppelheim, Tel. 76 03 67

Donnerstag, 20.07.

Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50



Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderates vom 10. Juli 2023 – Veröffentlichung der Beschlüsse

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in der öffentlichen Sitzung vom 10. Juli 2023 nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die Beschlüsse erhalten Rechtskraft, sobald die Sitzungsniederschrift vom Gemeinderat genehmigt und unterzeichnet ist.

Genehmigung der Niederschrift vom 12.06.2023

Die Niederschrift vom 12.06.2023 wurde mit 17 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

Fortführung Haus der Begegnung

Nach eingehender Diskussion beschloss das Gremium mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung die weitere finanzielle Förderung des Hauses der Begegnung bis zum 31.12.2024.

Seestraße – Vergabe der Straßen-, Trinkwasser- und Kanalarbeiten

Der Gemeinderat votierte einstimmig für die Vergabe der Straßen-, Trinkwasser- und Kanalarbeiten an die Firma Sax & Klee für den anteiligen Bruttopreis von 611.584,55 Euro.

Erweiterung und Sanierung Feuerwehrhaus – Vergabe der Architektenleistungen für Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Beauftragung des Biers Ecker Architekten PartG mbB, Heidelberg zu einem ermittelten Bruttogesamtpreis von 335.394,25 Euro zu.

Es schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Informationen aus dem Rathaus

Achtung Baustellen

Glasfaserausbau geht im Norden weiter

Die Verlegung von Glasfaserkabel im Eppelheimer Süden ist weitgehend abgeschlossen. Jetzt kommt der Norden dran. Die ausführende Firma Libra teilt mit, dass es deshalb bis zum 19.12.2023 nach und nach Gehwegaufgrabungen in folgenden Straßen gibt: Schwetzinger Straße, Albert-Lortzing-Straße, Georg-Friedrich-Händel-Straße, Franz-Liszt-Straße, Carl-Orff-Straße, Konrad-Adenauer-Ring, Beethovenstraße, Haydnstraße, Grenzhöfer Straße, Hauptstraße, Heinrich-Schwegler-Straße, Leipziger Straße, Weimarer Straße, Greifswalder Straße, Julius-Leber-Straße, Anne-Frank-Straße, Carl-Goerdeler-Straße, Lothar-Wiegand-Ring, Elisabeth-Thadden-Straße, Hintere Lisdewann, Geschwister-Scholl-Straße, Schwester-Felixina-Straße, Grenzhöfer Straße, Jenaer Straße, Spitalstraße, Pfisterhofweg, Blumenstraße, Scheffelstraße, Marktstraße, Christophstraße, Mozartstraße, Attigweg, Dr.-Emil-König-Straße, Freiherr-von-Wambolt-Straße, Langer-Stein-Straße, An der Autobahn, Brückenstraße, Hildastraße, Jakob-Neu-Straße, Gartenstraße, Nadlerstraße, Karlstraße, Hebelstraße, Theodor-Körner-Straße, Wieblinger Straße, Schulstraße, Hermann-Löns-Straße, Schillerstraße, Neugasse, Hebelstraße, Seestraße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Wasserturmstraße, Dampfpfad, Boschstraße, Gutenbergstraße, Maybachstraße, Wernher-von-Braun-Straße, Lindberghstraße, Lilienthalstraße, Otto-Hahn-Straße, Franz-Holzmann-Straße.

Weitere Baustellen im Stadtgebiet

• **Bis zum 14.07.2023** besteht eine halbseitige Sperrung in der Wasserturmstraße 51.

- **Bis zum 14.07.2023** besteht eine Gehwegsperrung in der Jakob-Ruppert-Straße 3.
- **Bis zum 17.07.2023** besteht in der Jahnstraße 14 eine Gehwegsperrung.
- **Bis zum 17.07.2023** steht auf dem Parkplatz in der Justus-von-Liebig-Straße 7 ein Container.
- **Bis zum 19.07.2023** besteht in der Stresemannstraße 29 eine Gehwegsperrung.
- **Bis zum 19.07.2023** besteht in der Spitalstraße 19 eine Gehwegsperrung.
- **Bis zum 21.07.2023** steht ein Baugerüst in der Seestraße 23.
- **Bis zum 21.07.2023** besteht eine Vollsperrung ab Kreuzung Lessingstraße/Finkenweg bis zum dortigen Wendehammer.
- **Bis zum 21.07.2023** besteht in der Erzberger Straße 13 eine halbseitige Sperrung.
- **Bis zum 28.07.2023** wird die Aufstellung des Containers in der Kleinfeldstraße 6/1 verlängert.
- Die Teilspernung wegen Lagerung von Baumaterialien in der Spitalstraße 21 wird **bis zum 31.07.2023** verlängert.
- **Bis zum 05.08.2023** besteht eine Vollsperrung der Kreuzung Finkenweg/Lessingstraße.
- Verlängerung der Vollsperrung Johann-Sebastian-Bach-Straße Höhe Hausnummer 11 **bis zum 14.08.2023**.
- **Bis zum 01.09.2023** steht in der Friedrich-Ebert-Straße 24 ein Gerüst.

Dr. Erich Zahn spendet eine Sonnenuhr

Zeitmesser auf dem Schulhof des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums ist für alle zugänglich



Zuverlässig zeigt die Sonnenuhr auf dem Schulhof des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums die Zeit an, wie Spender Dr. Erich Zahn (v. l.) demonstriert. Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Rektor Michael Mercatoris von der Humboldt-Realschule, sein Kollege Thomas Becker vom Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (mit dem Zertifikat) und die Vorsitzende des Fachkreises Sonnenuhren in der Deutschen Gesellschaft für Chronometrie, Monika Lübker, freuen sich über die Bereicherung.

Fotos: Stadt Eppelheim



Am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium gibt es seit einigen Tagen eine neue Attraktion mit einer jahrtausendealten Geschichte: Dank einer großzügigen Spende des Eppelheimers Dr. Erich Zahn und der Bezeichnung des Fachkreises Sonnenuhren in der Deutschen Gesellschaft für Chronometrie verfügt der Schulhof nun über eine Sonnenuhr aus Edelstahl. Sie ist mit der Nummer 19.503 im sogenannten Sonnenuhren-Katalog aufgelistet (Foto links). Die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs haben den Zeitmesser am Boden montiert.

„Die Sonnenuhr ist ein Stück Verbundenheit mit unserer Natur“, freute sich Bürgermeisterin Patricia Rebmann über die Neuan-

schaffung. „Sie zeigt den Schülerinnen und Schülern, wie die Menschen schon vor langer Zeit den Verlauf eines Tages und eines Jahres an der Sonne erkannt haben und wie wir die Zeit dank der Natur auch heute noch zuverlässig messen können, sollte die Technik versagen oder der Akku des Smartphones leer sein. Eine tolle Idee von unserem Herrn Dr. Zahn“, lobte Bürgermeisterin Patricia Rebmann den Initiator.

Das Wetter an diesem Sommertag war perfekt für die Einweihung und die Demonstration, wie dieser Zeitmesser funktioniert. Sie war selbstverständlich dem Spender vorbehalten. Dr. Erich Zahn verbindet eine langjährige Treue zum Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium: „Meine Kinder haben die Schule besucht, ich war neun Jahre stellvertretender Elternbeiratsvorsitzender, fünf Jahre Gesamtelternbeiratsvorsitzender, acht Jahre im Vorstand des Freundeskreises, vier Jahre Vorsitzender des Freundeskreises und 20 Jahre Mitglied des großen Schulchors.“

Er betonte aber, „dass ich die Spende als ‚normaler Bürger‘ getätigt habe“. Deshalb soll die Sonnenuhr nicht nur den Schülerinnen und Schülern des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums zugänglich sein, sondern auch allen Kinder, Jugendlichen sowie Bürgerinnen und Bürgern Eppelheims über die Generationengrenzen hinweg offen stehen. Ausprobieren ist ausdrücklich erwünscht.

Die Vorsitzende des Fachkreises Sonnenuhren, Monika Lübker, begrüßte die Anschaffung sehr: „Man kann an einer Sonnenuhr den natürlichen Lauf der Jahreszeiten ablesen. Und darüber hinaus ist sie ein Zeitmesser, der ausschließlich mit erneuerbaren Energien funktioniert.“ Das sei gerade auch im Zuge der Nachhaltigkeitsdiskussion ein interessanter Aspekt. „Ich wünsche allen Nutzerinnen und Nutzern viel Spaß und viel Erfolg damit.“

Thomas Becker, Schulleiter des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums, der mit seinem Kollegen Michael Mercatoris von der benachbarten Humboldt-Realschule zu der Einweihung der Sonnenuhr kam, freute sich darüber, dass Mathe- und Physiklehrer Martin Gaukler, der auch das Wahlfach Astronomie betreut, nun über eine weitere Attraktion für seinen Unterricht verfügt.

Und am Rande der Veranstaltung entstand die Idee, dass bald eine weitere Sonnenuhr den öffentlichen Raum in Eppelheim bereichern könnte. Bürgermeisterin Rebmann, Dr. Erich Zahn und Monika Lübker haben jedenfalls großes Interesse signalisiert.

Andenken und Erinnerungstücke an die große Zeit der Rhein-Neckar-Halle gesucht!

Von B.B. King bis Frank Zappa, von den Schürzenjägern bis Herbert Grönemeyer – diese und noch viele andere Größen der nationalen und internationalen Musikszene sind schon in der Rhein-Neckar-Halle aufgetreten. Sie gehörte lange Jahre zu den ersten Adressen für die Stars ihrer Zunft, aber sie war auch Schauplatz für Fernsehshows wie „Verstehen Sie Spaß?“

Doch diese Zeiten gehören längst der Vergangenheit an. Seit über 10 Jahren ist die Halle nur noch für den Schul- und Vereinsport geöffnet, aus sicherheitstechnischen Gründen dürfen nur noch maximal 199 Besucherinnen und Besucher auf die Tribüne. Was bleibt sind die Erinnerungen an geniale Konzerte und unvergessliche Auftritte. Vielleicht haben Sie sogar noch Eintrittskarten, Fotos oder andere Andenken von Ihrem ganz persönlichen Highlight in der Rhein-Neckar-Halle. Wir möchten sie sammeln und ausstellen, denn wir wollen uns noch einmal von der Rhein-Neckar-Halle verabschieden.

Doch zunächst wollen wir Sie bitten, uns Ihre Erinnerungstücke (gerne auch mit einer kleinen Geschichte) zur Verfügung zu stellen. Sie können Eintrittskarten, Fotos, etc. einscannen und uns zuschicken unter: kulturamt@eppeleim.de oder vorbeibringen. Bitte vereinbaren Sie dafür einen Termin unter der gleichen E-Mail-Adresse (geben Sie Ihre Telefonnummer an, wir rufen Sie zurück) oder telefonisch mit Gabi Hildebrandt unter der Nummer 06221/794-406. Wir freuen uns auf Ihre spannenden Geschichten und Anekdoten.

Kerwe-Anmeldung

Gerne möchten wir die Vereine an die Anmeldung zur Kerwe erinnern, die noch bis zum 31. Juli möglich ist. Die Anmeldebögen

und die Teilnahmebedingungen wurden bereits verschickt. Gerne können wir Ihnen aber auch noch einen Bogen zuschicken. Melden Sie sich einfach unter: kulturamt@eppeleim.de

Ganz schön heiß, Heidelberg und der Rhein-Neckar-Kreis

Mit ihrer „Heißzeit“-Aktion macht die KLiBA auf den Klimawandel in der Region aufmerksam

Zu heiß, zu trocken – durch den Klimawandel werden die Sommermonate immer wärmer. Die Mitmach-Aktion „Heißzeit“ rückt die Hitze-Problematik in der Rhein-Neckar-Region in den Mittelpunkt und vermittelt Verhaltenstipps zum Hitzeschutz im Sommer. Die Aktion wird von der KLiBA, Klimaschutz- und Energieberatungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis und der Klimaschutzagentur Mannheim organisiert. Die beiden Agenturen rufen Bürgerinnen und Bürger auf, die Temperatur bei sich zu Hause sowie draußen im Grünen zu messen. Teilnehmenden Personen winken attraktive Preise.

Ob in der Stadt oder auf dem Land – gerade im Sommer sind die Auswirkungen des Klimawandels hautnah zu spüren: Anhaltende Trockenheit und Rekordtemperaturen bringen Natur und Mensch in Bedrängnis. Mit ihrer Mitmach-Aktion „Heißzeit“ möchte die KLiBA gemeinsam mit der Klimaschutzagentur Mannheim herausfinden, wie die Menschen in der Region die gestiegenen Temperaturen wahrnehmen. Wo ist der Sommer im Rhein-Neckar-Raum am heißesten? Gibt es Unterschiede zwischen Stadt und Land, unterschiedlichen Stadtteilen oder unterschiedlichen Umgebungen? Was lässt sich tun, um sich bei Rekordtemperaturen zu schützen?

Bürgerinnen und Bürger in Heidelberg, Mannheim und dem Rhein-Neckar-Kreis werden aufgerufen, sich an der Aktion zu beteiligen und die Energieagenturen dabei zu unterstützen, den Klimawandel in den Fokus zu stellen. Im Juli werden dafür am Empfang im Rathaus Postkarten mit integriertem Thermometer-Streifen ausgelegt. Mithilfe dieser oder einem eigenen Thermometer können Teilnehmende an einem heißen Tag im Juli die Temperatur zu Hause, in der Schule, in der Uni, auf der Arbeit oder im Freien messen und das Ergebnis anschließend der KLiBA übermitteln. Es handelt sich dabei nicht um eine wissenschaftliche Erhebung. Die Ergebnisse dienen vielmehr dazu, ein allgemeines Stimmungsbild zu erhalten. Jeder Beitrag hilft dabei, den Klimawandel in der Region sichtbarer zu machen. Während des Aktionszeitraums informiert die KLiBA auf ihrer Website und ihren Social-Media-Kanälen, wie Rekordtemperaturen im Sommer entstehen und wie man sich davor schützen kann.

So funktioniert die Teilnahme

Folgen Sie der KLiBA auf Instagram (kliba_heidelberg) und Facebook (KLiBA Heidelberg) und erhalten Sie dort alle weiteren Informationen zur Teilnahme sowie Neuigkeiten rund um die Aktion. Oder besuchen Sie die Aktionswebseite der KLiBA unter www.kliba-heidelberg.de/heisszeit-challenge

Fahrzeuge hautnah erlebbar beim Bauhof-Tag



Bürgermeisterin Patricia Rebmann (hinterm Steuer, mit Dustin und Inuit) hatte im vergangenen Jahr die Idee zum Bauhof-Tag. Die Bauhof-Mitarbeiter (stellvertretend Nico Matthes (stehend, l.) und die Mitarbeiter der für die Stadt tätigen Dienstleister wie Berat Pantina von der AVR (stehend, r.) sorgten dafür, dass die Veranstaltung erneut ein voller Erfolg war. Bei der zweiten Auflage präsentierte sich das Wetter wie im vergangenen Jahr schon in strahlend-heißer Sommerlaune. Fotos: Stadt Eppelheim



Da bekam der kleine Theo (zweieinhalb Jahre) ganz große Augen: Auf dem Arm von Berat Pantina durfte er das Müllauto bestaunen. Der AVR-Fahrer passte auf, dass die Kinder so nahe wie möglich, aber so sicher und weit entfernt wie nötig zuschauen durften, wie die Tonnen geleert werden.



Die Firma Orth stellte für den Bauhof-Tag einen Radlader zur Verfügung und einen Bagger, der für Abbrucharbeiten eingesetzt wird.



Die Flotte der Bauhof-Fahrzeuge, die in der Stadt im Einsatz sind, besteht unter anderem aus einem Lastenrad, einem E-Auto (zum Beispiel für Grünschnittarbeiten, aus einem Lkw, der sich im Winter in einem Schneepflug verwandeln und im Sommer ein 2000-Liter-Gießfass transportieren kann, aus weiteren Lkw, einem Bagger und einem Traktor, der im Winter als Streufahrzeug dient und im Sommer für Mäharbeiten eingesetzt wird. Darüber hinaus hält eine Kehrmaschine der Firma Müller die Stadt sauber.



Das Rote Kreuz mit Jens Hillger, Stephanie Reiferscheid, Helmut Dörr und Dieter Hölzel brachte die neue Suppenküche mit. Bevor sie in den Besitz des Eppelheimer Ortsvereins kam, war sie schon beim Hochwasser im Ahrtal im Einsatz. Sie hat eine Kapazität von 500 Eintopf-Essen. Beim Bauhof-Tag gab's aber Bonbons.



Jürgen Spieß vom Revier Heidelberg-Süd kam mit einem Einsatzwagen der Polizei vorbei.



Auch fürs leibliche Wohl war mit einer Grillstation (im Bild) und einem Crêpes-Wagen gesorgt.



Am Freitagnachmittag zeigten die Mitglieder der Feuerwehr, was so ein Fahrzeug leisten kann. Drei Tage später wurde es ernst (siehe Titel und nebenstehenden Artikel).

Flächenbrand auf den Feldern zwischen Eppelheim und Plankstadt

Fortsetzung vom Titel

Mit Hilfe einer Drohne konnte die Einsatzleitung einen guten Überblick über die große Einsatzstelle gewinnen, der betroffene Bereich hatte letztendlich eine Fläche von rund sieben Hektar – ungefähr zehn Fußballfelder. Die effektive Bekämpfung des Feuers war nur durch die enge Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren aus Plankstadt, Heidelberg, Oftersheim, Brühl und Eppelheim sowie den Landwirten und einer Garten- und Landschaftsbaufirma aus Eppelheim möglich. Insgesamt waren 18 Fahrzeuge und rund 60 Einsatzkräfte beteiligt.

Quelle: Einsatzbericht der Feuerwehr Eppelheim

Bürgermeisterin dankt den Einsatzkräften

Bürgermeisterin Patricia Rebmann zeigte sich bestürzt: „Ich bin betroffen angesichts des immensen Schadens, den das Feuer angerichtet hat. In erster Linie aber bin ich erleichtert, dass keine Menschen verletzt wurden. Mein ganz großer Dank gehört allen an der Brandbekämpfung beteiligten Männern und Frauen für ihren schnellen Einsatz und ihr beherztes Eingreifen. Damit haben sie Schlimmeres verhindern können. Ich bin froh, dass wir uns auf unsere Feuerwehr, die unserer Nachbarn aus Plankstadt, Heidelberg, Oftersheim und Brühl sowie auf unsere aufmerksamen Landwirte verlassen können. Auch wenn die Brandursache noch nicht abschließend geklärt ist, kann ich nur an die Vernunft aller Spaziergängerinnen und Spaziergänger in der Natur appellieren: Werfen Sie bei diesen Temperaturen und bei der anhaltenden Hitze ohne Niederschläge keine brennenden Kippen, Flaschen oder Scherben ins Feld! Und fahren Sie nicht mit dem Auto an die Felder. Schon ein kleiner Funke genügt, um einen Flächenbrand auszulösen. Am Montag haben wir leider erleben müssen, wie schnell es gehen kann.“

Jetzt schon vormerken: Seniorennachmittag am 19. Oktober

So ist's richtig: Schon heute dürfen sich die Seniorinnen und Senioren der Stadt den 19. Oktober, einen Donnerstag, dick im Kalender anstreichen (versehentlich hatten wir in der vergangenen Woche den falschen (Wochen-)Tag genannt. An diesem Tag lädt Bürgermeisterin Patricia Rebmann die Bürgerinnen und Bürger über 65 Jahre zu einem bunten Nachmittag in die Rudolf-Wild-Halle ein. Der Eintritt ist frei.

Die Bürgermeisterin hat sich dieses Mal zu einer Veranstaltung entschlossen, bei der möglichst viele ältere Menschen teilnehmen können und vor allem auch diejenigen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind. Es soll ein schönes Zusammensein werden und auch ein Dankeschön für die Lebensleistung dieser Generation.

Anmeldungen nimmt Melanie Seppich, die Sekretärin der Bürgermeisterin, ab September entgegen. Nähere Informationen folgen.

Jugendbeirat

Unter der E-Mail-Adresse: info@jugendbeirat-eppelheim.de können alle interessierten Jugendlichen, Bürgerinnen und Bürger mit dem Jugendbeirat in Kontakt treten..

Wärmeversorgung in Eppelheim vor dem Hintergrund des geplanten Heizungsgesetzes

Was kommt auf mich zu, wenn ich meine Heizung erneuern lassen möchte? Für welche Heizungsart soll ich mich entscheiden? Ist Fernwärme eine Option? Und ist sie für mich verfügbar?

Vor diesen oder ähnlichen Fragen stehen viele Bürgerinnen und Bürger, die über eine Heizungsanierung nachdenken und aufgrund der aktuellen Gesetzgebung verunsichert sind.

Das geplante neue Gebäudeenergiegesetz (GEG), auch Heizungsgesetz genannt, will erneuerbare Energien zum Heizen und für die Warmwasserbereitung in Haushalte, Geschäfte, Unternehmen und Einrichtungen bringen. Der ursprüngliche Plan, dass ab 1. Januar 2024 bei Heizungsanierungen ebenso wie bei Neubauten generell der Einsatz von 65 Prozent erneuerbarer Energien gewährleistet werden soll, wurde inzwischen angepasst: Der vorgelegte Gesetzentwurf sieht vor, dass es eine Übergangsfrist geben soll, bis die Kommune vor Ort eine sogenannte kommunale Wärmeplanung vorlegt. Diese Planung soll zeigen, welche Ver-

sorgungsarten in welchen Straßenzügen einer Stadt oder einer Gemeinde künftig angeboten werden – als Entscheidungshilfe für Investitionen von Immobilienbesitzerinnen und Immobilienbesitzern. Vor allem grüne Fernwärme wird in dem neuen Gesetzesentwurf, der nach der Sommerpause verabschiedet werden soll, als eine wichtige Option angesehen.

Was bedeutet das für Eppelheim?

Die Stadt Eppelheim wird kurzfristig eine kommunale Wärmeplanung beauftragen und voraussichtlich in 2024 abschließen. In der Zwischenzeit wird der Fernwärme-Ausbau durch die Stadtwerke Heidelberg weiter vorangehen. Dabei konzentriert sich der Energieversorger vor allem auf große Maßnahmen, bei denen mit den eingesetzten Mitteln ein möglichst hoher Klimaschutzeffekt erzielt werden kann. Das betrifft zum Beispiel die Fernwärmebaumaßnahme in der Lessingstraße und in den umliegenden Straßen, die aktuell läuft.

In der kommunalen Wärmeplanung werden dann weitere Schwerpunkte erarbeitet. Ihre Ausarbeitung hat für die Stadt Eppelheim oberste Priorität: Es ist der Stadt daran gelegen, den Bürgerinnen und Bürgern schon baldmöglichst Orientierung zu bieten – weit vor der im aktuellen Entwurf des Wärmeplanungsgesetzes vorgesehenen Frist (Ende 2028) zur Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung. Sobald die Beauftragung erfolgt ist, wird die Stadt wieder informieren.

Die Sommerferien stehen vor der Tür: Ist Ihr Personalausweis oder Reisepass noch gültig?



Um Ihnen unnötigen Stress und Ärger in Ihrem Urlaub zu ersparen, bitten wir Sie, Ihre Ausweise und Pässe auf die Gültigkeit zu überprüfen. Bitte beachten Sie, dass bei der Beantragung ein biometrisches Passbild notwendig ist. Passbilder können

im Rathaus gegen eine Gebühr von 8 Euro (bitte passend einwerfen) erstellt werden. Weitere Auskünfte rund um Pässe und Ausweise finden Sie unter: www.epass.de oder www.personalausweisportal.de

Informationen über Einreisebestimmungen in Ihr jeweiliges Urlaubsziel finden Sie unter: auswaertiges-amt.de

Verbinden Sie Ihre Vorsprache am besten mit einem Termin unter: www.eppelheim.de

Sollte gerade kein passender Termin für Sie verfügbar sein, können Sie auch gerne ohne Termin zu unseren Sprechzeiten kommen. Diese sind: montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr; dienstags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 18 Uhr.

Haben Sie noch weitere Fragen zur Beantragung von Ausweisen oder Pässen? Wir stehen Ihnen gerne auch telefonisch unter den Nummern 06221/794-120 bis -124 oder per E-Mail unter: buergeramt@eppelheim.de zur Verfügung. *Foto: Pixabay*

Sie erhalten keine oder nicht regelmäßig die Eppelheimer Nachrichten?

Sie möchten die Eppelheimer Nachrichten nicht mehr erhalten, weil sie kein Interesse daran haben oder weil Sie diese bereits digital lesen?

Der Vertrieb der Eppelheimer Nachrichten kann Ihnen weiterhelfen!

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH telefonisch unter: **07033 69240** zu folgenden Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 08:00 bis 17:00 Uhr - Do. 08:00 bis 18:00 Uhr und Sa. 08:00 bis 12:00 Uhr oder per Mail an: info@gsvertrieb.de.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.

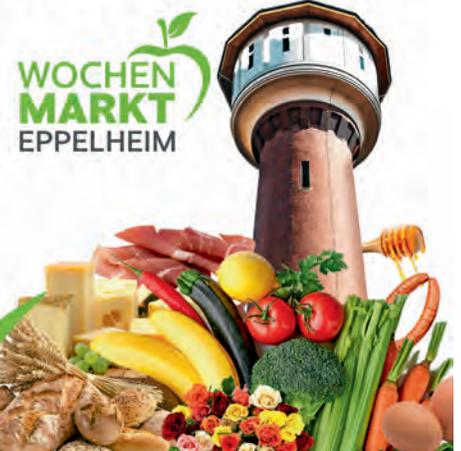


Aus dem Ortsgeschehen

Wochenmarkt am Mittwoch

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Wasserturmplatz statt. **Die Öffnungszeit ist von 15 bis 18.30 Uhr.**

**JEDEN MITTWOCH
15:00 - 18:30 UHR
AM WASSERTURM**



Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Programm in der zweiten Jahreshälfte

In der zweiten Jahreshälfte finden in der Rudolf-Wild-Halle wieder kulturelle Veranstaltungen statt. Wir stellen die ersten drei Veranstaltungen näher vor:

Christian „Chako“ Habekost: Life is ä Comedy!



„Life is ä Comedy“ – der Titel von „Chako“ Habekosts neuem Programm, mit dem er am Freitag, 29. September 2023, um 20 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle gestiert, ist so vielseitig wie die ganze Show: Nur mit zwei Ä-Strichen wird aus einem englischen Slogan ein pfälzischer Sinnspruch für ein dialektisches Multikulti-Comedy-Programm. Chako als Hauptdarsteller auf der Bühne seines Lebens – von der Geburt bis zur Pandemie, vom Mannheimer Kinderhort bis ins Capitol, vom hochdeutsch

erzogenen Brillenträger bis zum (kur)pfälzisch groovenden Dialektiker, vom Klassenkasper im Gymnasium bis zum Reggae-Doktor im Elfenbeinturm, von der Neckarstadt nach Trinidad und an die Weinstraße. Das neue Programm ist eine Art Autobiografie als Comedy-Stand-up, eine „Früher hot's des net gewwe“-Show mit persönlichen Anekdoten, politischen Rundumschlägen und lokalpatriotischen Mundartattacken. *Foto: Hyp Yerlikaya*

Eintrittspreise: 29 Euro (Kategorie I) und 25 Euro (Kategorie II)

Geberts Meilensteine der Rockgeschichte

Radiomacher Stefan Gebert von Radio Regenbogen erzählt in der Rudolf-Wild-Halle am Mittwoch, 25. Oktober 2023, um 20 Uhr in einem Unplugged-Konzert seine persönliche Geschichte der Rockmusik zusammen mit seiner Meilensteine-Band: mit dem Bassisten Chris Linder, dem Akustik-Gitarristen Alex Lützke und mit Frank Ruppert an den Stahlsaiten. Gebert greift zum Saxofon, rockt, berührt und erzählt von Sternstunden, Verzweigung, Hoffnung und Liebe. Die Jungs bringen Songs von „Queen“, Sting, Eric Clapton, „Whitesnake“, aber auch von Herbert Grönemeyer, BAP, Marius Müller-Westernhagen und anderen auf die Bühne. Foto: Frank Ruppert
Einheitspreis: 23 Euro, freie Platzwahl



Huub Dutch Duo: Life is Fine – When You're on Wäscheline

Was haben Brieftauben, Wüsten-Kamele und steuerfreie Zonen mit der Liebe zu tun? Warum ist es empfehlenswert, Privatier zu werden, sich einfach mal gehen zu lassen oder den ganzen Sommer im Pyjama zu verbringen? Wer schenkt uns die ganze Welt, für nur ein kleines bisschen Geld? Am Freitag, 27. Oktober 2023, um 20 Uhr versucht das Huub Dutch Duo, Antworten in der Rudolf-Wild-Halle auf diese Fragen zu geben.

Charismatischer Musik-Entertainer Huub Dutch in Kombination mit bluesigem Bühnen-Stoiker Chris Oettinger, das steht für großartiges Entertainment mit „Wäscheleinophon“, Gesang, Trompete und Klavier, Moderationen mit lässigem Witz, mitreißende Show-Einlagen, swingende Klassiker und charmante Songs aus eigener Feder, mal fetzig, mal romantisch, mit sprachgewitzten, intelligenten Texten.

Foto: b7UE

Einheitspreis: 23 Euro, freie Platzwahl



Tickets für alle Veranstaltungen können montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr telefonisch unter der Nummer 06221/794-406 reserviert, vor Ort im Foyer der Rudolf-Wild-Halle immer mittwochs (außerhalb der Schulferien) von 15 bis 17 Uhr abgeholt und online unter www.reservix.de oder bei allen Vorverkaufsstellen von Reservix (beispielsweise Dürninger, Sofienstraße 11, Heidelberg; Rhein-Neckar-Zeitung, Neugasse 4-6, Heidelberg, Schwetzingen Zeitung, Carl-Theodor-Straße 2, Schwetzingen, Globus, Speyerer Straße 1, Hockenheim oder Mannheimer Morgen Service- und Ticketshop, P7,22 bei Thalia) gekauft werden.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

montags: 12 bis 19 Uhr
dienstags: geschlossen
mittwochs: 10 bis 18 Uhr
donnerstags: geschlossen
freitags: 12 bis 16 Uhr
samstags: 10 bis 13 Uhr

Es ist Sommer...



Freitag, 14. Juli, 19:30 Uhr

„Bücher für den Liegestuhl“

Lesetipps mit dem
Team des Eppelheimer Buchladens & Friends



in der Stadtbibliothek, Jahnstr. 1

Eintritt: 8,00 EUR/ Person

Karten erhältlich im Eppelheimer Buchladen, Scheffelstr. 14
Tel. 76 63 07 - eppeheimer.buchladen@gmx.de

Kooperationspartner:



**Einladung zum
HEISS AUF LESEN-Auftakt!**

Samstag, 15. Juli 2023

von 10 - 13 Uhr

in der Stadtbibliothek Eppelheim

Jahnstr. 1, Eppelheim

Melde dich bei HEISS AUF LESEN an
und leih' dir gleich die ersten **ganz
neuen HAL-Bücher** im Bestand aus!



Versuche am **Glücksrad** etwas zu
erspielen!

Teste dein Wissen bei der **Bibliotheks-Rallye**
und gewinne mit etwas Glück bei der
Auslosung um 12.30 Uhr einen Preis!



Stadtbibliothek beteiligt sich an Sommerleseaktion „HEISS AUF LESEN“

Es wird heiß. Die Sommerzeit ist schon da und die großen Ferien winken. Das ist die Zeit, um auszuspannen, Urlaub zu machen oder auch, um endlich spannende Abenteuer zu erleben. Nicht jeder kann Urlaub woanders machen – aber auch zu Hause in Eppelheim gibt es viele Dinge, die man unternehmen kann. Zum Beispiel bei der großen Sommerleseaktion „HEISS AUF LESEN“ (HAL) der Regierungspräsidien in Baden-Württemberg mitmachen. Die Stadtbibliothek Eppelheim ist mit ihren Kooperationspartnern (Eppelheimer Buchladen und Förderkreis der Stadtbibliothek Eppelheim) auch 2023 wieder am Start und lädt alle Menschen von 6 bis 99 Jahre ein, zu chillen, zu träumen, abzufeiern und zu staunen. Bei den diesjährigen Kreativaufgaben (analog oder auch digital) gibt es wieder Interessantes auszutüfteln – mitmachen lohnt sich.

Kinder und Jugendliche können kostenlos Clubmitglied bei „HEISS AUF LESEN“ in der Bibliothek werden – und sind automatisch bei der großen Abschlussparty und der Verlosung dabei. Menschen von 17 bis 99 Jahre erwarten spannende „Blind Dates“ mit Büchern – wenn sie mitmachen. Es gibt in verschiedenen Alterskategorien jeweils tolle Preise zu gewinnen und jede/r, der/die mitmacht bekommt eine Urkunde.

Anmeldeformulare und Informationen zu den Mitmachmöglichkeiten für diese Sommerleseaktion für kleine und große Menschen gibt es am Samstag, 15. Juli 2023 – beim HAL-Auftakt in der Stadtbibliothek Eppelheim und ab dann auch im Internet auf der Homepage www.eppelheim.de/webopac sowie der Facebook-Seite der Stadtbibliothek Eppelheim.

Feuerwehr

Teleskopmast der Feuerwehr Wilthen zu Besuch

Hat die Feuerwehr Eppelheim ihren Fuhrpark um ein Teleskopmastfahrzeug erweitert? Wer am Sonntag am Feuerwehrgerätehaus in Eppelheim vorbeigekommen ist, hat ein entsprechendes Fahrzeug vor dem Eingang parken sehen. Auf den zweiten Blick dürfte doch aber auch gleich die Beschriftung „Feuerwehr Wilthen“ ins Auge gestochen sein.

Die Feuerwehr aus Eppelheims Partnerstadt war mit ihrem Hubrettungsfahrzeug auf dem Weg zu einer Reparatur bei einem Feuerwehrfahrzeughersteller in Karlsruhe zu einem Stopp in Eppelheim eingekehrt. Nach langer Fahrt quer durch Deutschland bei heißen Temperaturen freuten sich die Kameraden aus Sachsen über eine Pause und Abkühlung, bevor es am Montag dann weiter nach Karlsruhe ging.

Foto: FW Eppelheim / C. Horsch



Einsätze Kalenderwoche 27

In der Kalenderwoche 27 wurde die Feuerwehr Eppelheim zu keinen Einsätzen alarmiert.

Haus der Begegnung

Vortrag



AG Demographie Eppelheim
lädt ein zum Vortrag

„Betrug am Telefon“

mit
Rabea Niebel
Polizeioberkommissarin bei der Schutzpolizei

(Enkeltrick, Gewinnversprechen
und weitere Betrugsversuche am Telefon)

am Donnerstag, 20. Juli 2023
um 18 Uhr

im „Haus der Begegnung“
Hauptstr. 82, Eppelheim

Eintritt frei



Repair-Café

Das Repair-Café macht im August eine Sommerpause. Gerne können aber jetzt schon Termine für Reparaturen vergeben werden für den 2. September 2023 unter E-Mail: hlacroix@t-online.de oder telefonisch unter den Nummern 06221/76 67 14 oder 0170/5 83 61 15

Nähkurs

Wir beabsichtigen, am 7. Oktober 2023 einen Nähkurs mit Anleitung zum Ausbessern von Kleidung von Hand oder an der Nähmaschine anzubieten. Wir nähen also keine neuen Kleidungsstücke. Sollten sich genügend Interessenten – gerne jetzt schon – anmelden, würde unsere Nähexpertin dafür zu uns kommen. Eine Nähmaschine zu besitzen und mitzubringen ist von großem Vorteil, andernfalls können auch Nähmaschinen zur Verfügung gestellt werden. Anmeldungen bei Hildegard Lacroix für das Repair-Café Eppelheim.

Zukunftswerkstatt Klima: Diese Vorteile hat das Sammeln von Regenwasser

Die Wetterkapriolen nehmen auch in Eppelheim in den letzten Jahren zu. Dürreperioden wurden immer länger, teilweise über einen Monat. Auch das Starkregenrisiko steigt. Die Stadtverwaltung beschäftigt sich mit diesen Extremsituationen. Die Erstellung eines Starkregenrisikomanagements (SRRM) wurde im letzten Jahr beauftragt und befindet sich aktuell in der Ausarbeitung durch ein Ingenieurbüro. Aber auch die Bürgerinnen und Bürger können mit wenig Aufwand dazu beitragen, dass sie etwas weniger als bisher betroffen sind. Die folgenden Vorteile, die der städtische Umwelt- und Naturschutzbeauftragte Benedikt Seelbach zusammen mit der Zukunftswerkstatt Klima aufgelistet hat, zeigen, wie sinnvoll das Sammeln von Regenwasser im eigenen Garten ist:

- **Nachhaltige Wassernutzung:** Regenwasser ist eine natürliche Ressource, die kostenlos zur Verfügung steht. Wenn Regenwasser gesammelt und zur Bewässerung von Pflanzen, Gartenflächen oder sogar zu Haushaltszwecken verwendet wird, reduziert sich der Bedarf an kostbaren Trinkwasser.

- **Kosteneinsparungen:** Durch die Nutzung von Regenwasser kann die eigene Wasserrechnung erheblich reduziert werden. Anstatt Wasser aus dem Leitungsnetz zu beziehen, kann das gesammelte Regenwasser zum Beispiel für den Garten verwendet werden.
- **Sichere Wasserversorgung:** Die Verwendung von Regenwasser hilft dabei, den Druck auf die öffentlichen Wasserversorgungssysteme zu verringern. Die Reduzierung des Wasserbedarfs aus dem Systemen trägt dazu bei, die natürlichen Wasserreserven zu schonen und den Grundwasserspiegel stabil zu halten.
- **Besseres Pflanzenwachstum:** Regenwasser ist in der Regel weicher als Leitungswasser. Pflanzen reagieren positiv auf das natürliche Gleichgewicht von Nährstoffen im Regenwasser. Die Verwendung von Regenwasser sorgt für ein gesünderes Wachstum und einer besseren Entwicklung der Pflanzen.
- **Reduziertes Risiko von Überschwemmungen:** Wenn Regenwasser gesammelt wird, reduziert sich die Menge an Wasser, die vom Gelände abfließt. Das Risiko von Überschwemmungen und Erosion wird so gemindert.
- **Förderung der Selbstversorgung:** Das Sammeln von Regenwasser im eigenen Garten ermöglicht es, unabhängiger von der öffentlichen Wasserversorgung zu sein.



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 17 bis 22. Juli

Montag, 17. Juli

14 Uhr 3450 Italienisch / Konversation; Matthias Wiebel, 101 1.OG

Dienstag, 18. Juli

14 Uhr 2928 Gemeinsames Lesen und Erleben; Genia Ruland, 305 3.OG
15.40 Uhr 1957 Vortrag: Kurpfalz ServicePlus – damit der Alltag nicht zur Herausforderung wird; Patrick Marx, E06 EG

Mittwoch, 19. Juli

9.45 Uhr 4109 Zu Gast in Saarbrücken und bei der Lottofee Kulturfahrt; Erwin Spannfellner

Donnerstag, 20. Juli

8.10 Uhr 4110 Tageskulturfahrt nach Erbach im Odenwald; Anna-Elisabeth Henrichs
14 Uhr 1907 Vortrag: Chemie für Oma und Opa und alle, die was wissen wollen (Modul 2); Marianne Link, E06 EG
14.30 Uhr 2001 Adios Buenos Aires – Seniorenkino in der Kamera
16 Uhr 2230 Fritz Bauer – ein bedeutender Jurist mit Zivilcourage; Vortrag; Wolfgang Schäfer, E06 EG

Freitag, 21. Juli

10.40 Uhr 2910 Vortragsreihe: Bedeutende deutsche Dichter und Schriftsteller; Dr. Helmut Haselbeck, E06 EG
11 Uhr 1131 Taijiquan für Anfänger mit Vorkenntnissen; Dr. G. Paul Ambrosius, U09 UG
12 Uhr 1132 Taijiquan nur für Fortgeschrittene; Dr. G. Paul Ambrosius, U09 UG
14 Uhr 1256 Gedächtnis und Konzentration spielerisch mit Doppelkopf fördern; Werner Alle, 101 1.OG

Samstag, 22. Juli

11 Uhr 2982 Auftritt Jodelgruppe beim Bergheimer Sommer; Musikdarbietung; Alfred Müller

Anmeldung für alle Kurse und Veranstaltungen telefonisch unter den Nummern 06221/97 50-32 oder -41.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstraße 56, Telefon 06221/76 00 27;

E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekieppelheim.de

Gottesdienste und Termine bis 23. Juli 2023

Freitag, 14. Juli

18 Uhr Teestube
18.30 Uhr Kirchenchor
20.15 Uhr Singkreis

Sonntag, 16. Juli

10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen; Pfrin. V. Wilcke und Kirchenrabe Conny
20.30 Uhr Meditation – offen für alle Interessierten

Montag, 17. Juli

18 Uhr Werkkreis

Dienstag, 18. Juli

17 Uhr Besuchsdienstkreis

Mittwoch, 19. Juli

17 Uhr Frauenkreis; Plauderstunde bei Kaffee und Kuchen. Wir wollen uns besser kennenlernen.

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 20. Juli

10 Uhr „Auf zu neuen Ufern“; Segnungsgottesdienst für die Vorschulkinder der Kita Sonnenblume; Pfrin. V. Wilcke

14.30 Uhr Seniorentreff

19 Uhr Friedensgebet in der Christkönigkirche

Freitag, 21. Juli

18 Uhr Teestube
18.30 Uhr Kirchenchor
20.15 Uhr Singkreis

Samstag, 22. Juli

20 Uhr Teestube Jubiläumsparty

Sonntag, 23. Juli

10 Uhr Gottesdienst zum Thema „Hunger nach Leben“ mit Abendmahl; Pfrin. V. Wilcke

An jedem Sonntag feiern wir Kindergottesdienst parallel zum Hauptgottesdienst. Wir starten um 10 Uhr gemeinsam in der Kirche. Am 16. Juli findet statt Kindergottesdienst ein Familiengottesdienst mit dem Kirchenraben Conny statt.

Familien-
gottesdienst

Pauluskirche Eppelheim

Sonntag, 16. Juli,
10 Uhr

mit Taufen & Taferinnerung und dem Kirchenraben
Conny!

Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise auf unserer Homepage www.ekiappelheim.de und im Schaukasten vorm Pfarramt.

Friedenskerzen für die Ukraine...

...stehen weiterhin bereit und können nach jedem Gottesdienst gegen eine kleine Spende mitgenommen werden. Diese kommt Menschen in der Ukraine oder von dort Geflüchteten zugute.

Offene Kirche

Die Kirche ist mindestens zu den Öffnungszeiten des Pfarramts offen. Sie sind herzlich eingeladen, dort zu verweilen, eine Kerze anzuzünden, zu beten und zu lesen.

Das Pfarramt ist zu folgenden Zeiten erreichbar: montags, dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr sowie mittwochs und donnerstags von 16 bis 18 Uhr. Am Dienstag, 11.07.2023, bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

Wochenspruch zum 6. Sonntag nach Trinitatis:

„So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ Jes 43,1

18 Uhr Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Donnerstag, 20. Juli

19 Uhr Friedensgebet (Taufkapelle Christkönigkirche)

Samstag, 22. Juli

8 Uhr Laudes (Josephskirche)

15 Uhr Trauung des Brautpaares Stefan und Carolin Johanna Berger geb. Wolf und Taufe des Kindes Henry Leo Berger (Josephskirche)

Sonntag, 23. Juli

11 Uhr Eucharistiefeier; anschließend Kirchencafé (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage: www.stadtkirche-heidelberg.de

Seniorenachmittag

Treffen der Senioren dienstags um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33. Kontakt: Monika Häfner, Telefon 06221/76 01 47, oder Birgit Weingartner, Telefon 06221/7 50 00 90.

Friedensgebet

Angesichts des unfassbaren Krieges gegen die Ukraine lädt die Gemeinde St. Joseph zum Gebet für den Frieden in diesem Land und überall in der Welt ein. Jeden Donnerstag um 19 Uhr in der Taufkapelle der Christkönigkirche beten wir für die Menschen in der Ukraine und für Frieden und Abkehr von Gewalt.



KINDER SOMMER TAGE Spaß - basteln - singen
Neues entdecken
wunder same
Geschichten - spielen
lachen - neue Freunde

Du möchtest die Sommerferien mit jeder Menge Spaß beenden? Gemeinsam werden wir genau das tun! Sei dabei, wenn wir wundersame Geschichten erleben, singen, basteln, Aktionen starten und dabei jede Menge Spaß haben und lachen!

05.-07. September 2023
Wann? 9:00 - 12:30 Uhr
Wo? Evang. Gemeindehaus
Für wen? Kinder von 6-10 Jahren
Kosten: 5 Euro
Anmeldung: Evang. Pfarramt
eappelheim@kbz.ekiba.de
Kontakt: Martin Koch (KiGo&KGR)
maeppiz@gmail.com

Eine Aktion der evang. Kirchengemeinde Eppelheim

some icons made by Freepik from www.flaticon.com

Katholische Kirche

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Telefon 06221/4 35 24 30

E-Mail: st.joseph@kath-hd.de

Gottesdiensttermine

Samstag, 15. Juli

8 Uhr Laudes (Josephskirche)

15 Uhr Taufe der Kinder Sophia Fuchs, Simon Bowe und Mila Bowe (Christkönigkirche)

Sonntag, 16. Juli

11 Uhr Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst (Christkönigkirche)

Dienstag, 18. Juli

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Josephskirche)



Katholische Stadtkirche
HEIDELBERG

Krypta Kinderkirche

Kindergottesdienst

Sonntag, 16. Juli 2023
11 Uhr Beginn in der
Christkönigkirche
nächster Termin: 24. September 2023

Sommerfest der Frauengemeinschaft 21. Juli



Zum Sommerfest dürfen Sie gerne Freunde/Freundinnen, Partner/Partnerinnen und Gäste mitbringen. Wir freuen uns auf ihre kulinarischen Mitbringsel zum Buffet. Beginn 18 Uhr im Garten des Kindergartens St. Elisabeth.

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche
Süddeutschland K.d.ö.R.
Bezirk Heidelberg
Eppelheim / HD-Wieblingen



Do. 13.07.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 16.07.	09:30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 20.07.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr. 21.07.	17:30 Uhr	Trauergesprächskreis in Wiesloch
So. 23.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Erich in Maulbronn Bildübertragung nach HD-Wieblingen, Sandwingert 103 + Europaweit
Do. 27.07.	ganztags	Seniorenausflug in den Schwarzwald
	20:00 Uhr	Gottesdienst mit Bezirksevangelist Peter Dambach in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 30.07.	09:30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Alle Gottesdienste werden per Telefon und per Livestream übertragen.

Kontakt: Steffen Ambiel E-Mail: steffen.ambiel@nak-heidelberg.de

Ahmadiyya Muslim Jamaat

GEBETSZEITEN

WERNHER-VON-BRAUN-STR. 2A, 69214 EPPELHEIM

08.07.2023 - 21.07.2023

Fajar (Morgengebet): 04:30 Uhr

Zuhr (Mittagsgebet): 14:00 Uhr

Assr (Nachmittagsgebet): 18:30 Uhr

Maghrib (Abendgebet): 21:45 Uhr

Isha (Nachtgebet): 21:45 Uhr*

Jumma (Freitagsgebet): 13:15 Uhr

*aufgrund der knappen Zeit werden zwei Gebete zusammen verrichtet.



Ahmadiyya Muslim Jamaat
Deutschland

LIEBE FÜR ALLE
HASS FÜR KEINEN



Schulen, Kinderbetreuung
und Erwachsenenbildung

Jugendhaus Altes Wasserwerk

Öffnungszeiten Jugendhaus „Altes Wasserwerk“

dienstags von 15 bis 19 Uhr;
mittwochs von 18 bis 20 Uhr,
donnerstags von 15.30 bis 19 Uhr,
freitags von 15.30 bis 21 Uhr.

Wir sind erreichbar für euch: Jugendarbeiter Harald (Harry) Artmaier (0176/1 20 13-870) und Jugendarbeiterin Philine Steinborn (0176/1 20 13-682); Bereichsleitung Jugend: Dieter Wolfer (0176/1 20 13-688).

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Spannendes Finale beim DBG-Cup

10c siegte nach Elfmeterschießen



Linda Schmidt-Tophoff (v. l.), Nils Treiber, Daniel Huber, Benjamin Treiber und Ben Keller (alle Kursstufe 2) beim Fußballmatch.

Foto: Andreas Steckbauer

In der Zeit nach dem schriftlichen Abitur findet am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) traditionell der DBG-Cup statt. Dieses Sportfest wird von der SMV (Schülermitverantwortung) organisiert und von Schülern durchgeführt. So hatte auch in diesem Jahr jede Klasse im Vorfeld eine Fußball- und eine Völkerballmannschaft aufgestellt, in einigen Klassen gab es zusätzlich auch noch Cheerleader-Teams, die mit beeindruckenden Choreografien ihre jeweilige Klassenmannschaft anfeuerten.

Nach einem gemeinsamen Start im Capri-Sonne-Sportcenter (CSSC) begann die Vorrunde, in der die Mannschaften zunächst jahrgangsstufenweise gegeneinander antraten. Angefeuert durch ihre Klassenkameraden und von Cheerleadern unterstützt, wurden so zunächst die Jahrgangsstufensieger ermittelt. Während die Fußballspiele im CSSC ausgetragen wurden, fand das Völkerballturnier in der Rhein-Neckar-Halle statt. So gab es während des ganzen Vormittags einen regen Wechsel zwischen den beiden Hallen und auch draußen wurde bei strahlendem Sonnenschein noch eifrig trainiert.

Die beiden Schülersprecher Nils Emmerich und Firas Benalia hatten mit Unterstützung der SMV und der beiden Verbindungslehrer Ulrike Höschel und Florian Jung den Tag organisiert, die Spielpläne erstellt und Saalmoderation und Schiedsrichter eingeteilt. Die Technik-AG sorgte zusammen mit ihrem Lehrer Luca Rodrigues für den guten Ton und eine ausgelassene Stimmung. Biologielehrerin Katharina Weber und ihre Schulsanitäter standen bereit, hatten aber glücklicherweise keinen Einsatz. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Die Kursstufe 1 verkaufte Kuchen und Wasser und die SMV hatte in diesem Jahr sogar einen Hot-dog-Stand aufgestellt.

Im Anschluss an die Vorrundenspiele kamen alle Schüler für die Finalspiele wieder im CSSC zusammen. Zunächst hatten aber noch die besten Cheerleader-Teams einen Extraauftritt. Es war beeindruckend zu sehen, mit wie viel akrobatischem Geschick sich die Teams vorbereitet hatten. Dann fanden die vier Finals im Fußball statt, bei denen jeweils die Stufensieger von zwei Jahrgangsstufen gegeneinander antraten.

Besonders spannend war das Finale zwischen der 9a und der 10c, das letztere nach einem nervenaufreibenden Elfmeterkrimi für sich entscheiden konnte. Bei der abschließenden Siegerehrung gab es für alle siegreichen Teams einen mit Süßigkeiten gefüllten Pokal.

Christina Wente

Eichenfest des DBG am letzten Freitag im Schuljahr

Am Freitag, 21. Juli 2023, ab 16 Uhr feiert das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) Eppelheim wieder sein traditionelles Eichenfest. Alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrer, Ehemalige und Freunde der Schule sind herzlich eingeladen, bei kühlen

Getränken, leckerem Essen und guter Musik auf dem Schulhof zusammenzukommen und einen schönen Sommerabend miteinander zu verbringen. Bei schlechtem Wetter wird das Fest im Schulgebäude stattfinden.

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Die Klassen 5a/b/c besuchen „6K United!“-Konzert in Mannheim

6000 Kinder singen gemeinsam mit einer Band in der SAP Arena 14 Lieder: ein riesengroßer Chor! Eltern, Familie und Freunde sind das Publikum. Im Musikunterricht haben unsere Lehrerinnen Frau Frank, Frau Lawrenz und Frau Schrepp 14 Lieder mit uns einstudiert, alle mit Choreographien. Die meisten Lieder waren auf Deutsch: „99 Luftballons“, „Kinder an die Macht“, „Komm aus den Puschen“, „Schön genug“, „Liebe“, „Wer rettet die Welt für mich“ und andere. Ein ukrainisches Lied war auch dabei. Es heißt „Shchedryk“ und ist ein Neujahrslied. Es handelt von einer Schwalbe, die Glück bringen soll, aber es klingt sehr traurig. Das englische Lied „No roots“ hat uns besonders viel Spaß gemacht. Alle Kinder haben gleichzeitig im Rhythmus gestampft – die ganze Arena hat gebebt. Das war auch so beim „Lindenbaum“, als wir Regen, Sturm und Donner mit Bodypercussion nachgemacht haben. Alle waren konzentriert dabei, haben gesungen und getanzt und hatten viel Spaß. Die Atmosphäre in der Arena war beeindruckend. Bei einem Lied gab es sogar ein kleines Feuerwerk auf der Bühne und bei „99 Luftballons“ durfte ein Kind von uns (Mutasem, 5b) vor der Bühne drei große Helium-Luftballons aufsteigen lassen. Das war so cool.

Das ganze Konzert könnt Ihr euch auf „youtube“ anschauen: Es lohnt sich! (6K United! 17.6.2023 SAP Arena Mannheim). Links von der Band ganz unten (vom Publikum aus gesehen) sitzen wir, die Kinder der Klasse 5a, 5b und 5c – das ist die Außenklasse der Comeniussschule, mit der wir einige Fächer gemeinsam machen. Die Stimmung war super und wir hatten einen richtig tollen Tag. Das Konzert war etwas ganz Besonderes. So etwas macht man nicht oft im Leben. „Das Beste, was ich als Musiklehrerin je erlebt habe“, so Musiklehrerin Katja Frank, die das Ganze für die FESCH und die Comeniussschule organisiert hat. Begleitet haben uns unsere Lehrerinnen Frau Frank, Frau Lawrenz, Frau Schrepp, Frau Könniker, Frau Giegold, Frau Kinna und Tina Elgg, unsere Schulsozialarbeiterin.

Der Leiter des 6K-United-Projekts, Professor Fabian Sennholz, hat uns allen, die in Mannheim auf dem Konzert waren, noch eine Videobotschaft geschickt: „Ihr wart super, tolle Stimmung, mega vorbereitet, super organisiert, super konzentriert, habt ihr die lange Zeit durchgehalten. Es war uns eine Ehre, mit euch gemeinsam Musik zu machen und die Halle zu rocken!“ Silvana aus der 5b meinte nach dem Konzert: „Für mich war das der unvergesslichste Abend aller Zeiten! Ich bin dankbar, dass unsere Lehrerin uns da angemeldet hat.“ Und Flora ergänzte gerührt: „Beim Lied ‚Schchedryk‘ fange ich immer an zu weinen. Die Atmosphäre war wunderschön! Es war einer der schönsten Abende, die ich bis jetzt erlebt habe.“

Auf der Homepage von 6K-United! kann man sich schon für nächstes Jahr anmelden. Wir sind auf jeden Fall wieder mit dabei! Alle Kinder von 7 bis 13 Jahren sind eingeladen. Vielleicht sehen wir uns?
Foto: Nina Lawrenz



Sonstige Schulen

Abitur bestanden

Am Gymnasium der St.-Raphael-Schulen hat am 26./27.6.23 unter Vorsitz von Herrn OSTD Harald Frommknecht, Adolf-Schmitt-henner-Gymnasium Neckarbischofsheim, folgende Schülerin das Abitur bestanden: Julia Gradt.

Ev. Kindertagesstätte Fröbel

Wir entdecken unsere Kirche



Einmal im Monat bieten wir den älteren Krippenkindern der Friedrich-Fröbel-Kita ein altersentsprechendes religionspädagogisches Angebot an. Im Juni hatten wir das Thema „Kirche“ gewählt. In einem Morgenkreis haben wir zunächst unsere Jesuskerze angezündet und jedes Kind mit unserem ritualisierten Begrüßungslied willkommen geheißen. Danach durften die Kinder verschiedene Gegenstände, die wir in der Mitte vorbereitet haben, entdecken: eine Kirche aus Papier, eine Glocke, ein Kreuz, die Bibel und ein Gesangbuch. Die Kinder haben gleich den Turm der Kirche erkannt und ein Kind hat daraufhin die Glocke erwähnt. Unsere kleine Glocke haben wir daraufhin gleich läuten lassen! Weiterhin hatten wir auch ein Kreuz ausgeliehen bekommen als weiteres Symbol aus der Kirche. Auf dem Boden verteilt lagen noch viele Bilder. Auf manchen waren die beiden Pfarrerrinnen Frau Schmittberg und Frau Wilcke zu sehen, die beide einen Talar trugen. Die Kinder haben die beiden gleich erkannt, da sie auch Mamas in unserer Kita sind. Auf den anderen Fotos waren noch weitere Kirchen und ganz viele bunte Kirchenfenster abgebildet. Nachdem wir alles betrachtet hatten, durfte jedes Kind ein eigenes buntes Kirchenfenster mit Kleister und Transparentpapier gestalten. Diese haben wir anschließend im Gruppenraum am Fenster aufgehängt und nun leuchten sie wunderschön bei Sonnenschein. Im Juli planen wir einen Besuch in der Kirche, der von einer der Pfarrerrinnen begleitet wird.
Foto: Kita Fröbel

Volkshochschule

Abitur am Abendgymnasium der VHS Heidelberg

Folgende Schüler aus Eppelheim haben das Abitur am Abendgymnasium der VHS Heidelberg unter der Leitung des Schulleiters StD Claus Reske sowie StD Frank Simon vom Regierungspräsidium Karlsruhe bestanden: Danny Fröde und Marcus Jozefowicz. Herzlichen Glückwunsch.

Für das kommende Schuljahr sind noch in den Klassen 10, 11 und der Kursstufe 12 noch Plätze frei. Anmeldungen sind unter der Telefonnummer 06221/91 19 44 möglich.

Waldprojekt

Wasser, Sonne... und Stechmücken

Heute kommt schon wieder der letzte Artikel vor der Sommerpause. In den letzten Wochen war einiges passiert im Wald: Das Wasser wurde aufgefüllt. Herzlichen Dank an Benedikt Seelbach und die Mitarbeiter des Bauhofs dafür!

So konnten wir endlich unser verbessertes Floß testen und dank eines Seils zur Insel konnte der Fährbetrieb aufgenommen werden, was in den allermeisten Fällen auch gut geklappt hat. Auch das

Wassertierefangen war wieder einfacher und so konnten wir viele Tiere im Aquarium beobachten. Ein großes „Problem“ sind noch die Wasserlinsen, die die ganze Oberfläche bedecken. Trotz diverser Einsammelaktionen sind sie doch noch ziemlich in der Überzahl. Wir haben jetzt mal einen Versuch gestartet, um die Vermehrungsrate zu ermitteln. Dann sehen wir auch, wie wir beim Teich weiter vorgehen könnten. Und auch Stechmücken gibt es ausreichend, daher sollten die Kinder auch ein Schutzmittel dabei haben. Jetzt hoffen wir noch, dass es über den Sommer auch mal regnet, damit der Wasserstand nicht zu sehr wieder abnimmt.

Das letzte Treffen vor der Sommerferien-Pause ist am Donnerstag, 20. Juli 2023, von 16.30 bis 18 Uhr im Eppeler Wald beim Kurpfalzhof. Wann es nach den Ferien weitergeht, erfahrt ihr wieder über die Eppelheimer Nachrichten.

Bitte beachten: Aufgrund anderer Projekte werden wir auch nicht vor 16.30 Uhr im Wald sein können, daher eine Bitte an die Eltern: Schicken Sie Ihre Kinder nicht zu früh los. Wir treffen uns direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abladestelle verlässt, davor links abbiegt und an den Birkighöfen und am Feldkreuz vorbeifährt. An der folgenden S-Kurve rechts in Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

CDU | www.cdu-eppelheim.de

Musikalischer Frühschoppen

**Wir laden ein zum
24. Musikalischen Frühschoppen
mit Andreas Sturm, MdL
Musik: Johannes Häfner
Bewirtung durch
Café Bella Crema und
La Torre By Chadi's Werk**

**am Sonntag, 16.07.2023
11.00 Uhr am Wasserturm**

CDU Stadtverband
Eppelheim

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Öffentliche Mitgliederversammlung am 20. Juli zum Thema „Wärmewende“

Wir laden herzlich zu unserer nächsten Mitgliederversammlung am 20. Juli um 19.30 Uhr im Restaurant „Zum Lausub“ in der Friedrich-Ebert-Straße ein. Es geht diesmal um das aktuelle Thema „Wärmewende in Eppelheim und der Metropolregion Rhein-Neckar“. Unsere Fraktionssprecherin und Kreisrätin Christa Balling-Gündling und unser Stadtrat und Vorstandsmitglied Hubertus Mauss werden mit Impulsstatements in das Thema einführen. Moderiert wird die Veranstaltung von Vorstandsmitglied André Müller. Wir freuen uns über Ihr Interesse.



#gruene.eppelheim

**Öffentliche Mitgliederversammlung
Thema: Wärmewende in Eppelheim und der Region
Mit der Fraktionssprecherin Christa Balling-Gündling
und dem Stadtrat Hubertus Mauss
Moderation: André Müller, Mitglied im Vorstand**

Restaurant "Zum Lausub", Friedrich-Ebert-Straße 29

www.gruene-eppelheim.de

Eppelheimer Liste | www.eppelheimer-liste.de

Jahreshauptversammlung 2023 der Eppelheimer Liste

Ende Juni traf sich die Eppelheimer Liste zur Jahreshauptversammlung mit turnusmäßigen Neuwahlen. Vorsitzender Bernd Binsch berichtete aus den regelmäßig stattfindenden öffentlichen Gesprächsrunden der EL und der Fraktion im Eppelheimer Gemeinderat: Gewerbegebiet Nord, Energiesparen, Bebauungspläne rund um die künftige Hans-Peter-Wild-Halle, unausgelegene Verkehrskonzepte und ausufernde Kosten für den Straßenbahnbetrieb in Eppelheim. Als parteiunabhängige Wählervereinigung stellt nicht nur die Eppelheimer Liste stets aufs Neue übergreifende Planungsbegehrlichkeiten fest. Die EL hatte im abgelaufenen Jahr Ehrenamtliche der Bürgerinitiative gegen die Bahntrassenplanung zwischen Plankstadt und Eppelheim zu einem interessanten und wichtigen Vortrag zu Gast. Jüngst traf sich die Eppelheimer Liste mit der Bürgerinitiative gegen Tiefengeothermie in unserer Region und verdeutlichte uns die unkalulierbaren Risiken für den Siedlungsuntergrund und zu Lasten der Zuverlässigkeit unserer Energieversorgung. Dieses Jahr nahm die Eppelheimer Liste mit einem Team beim Stadtradeln teil. Bei den unternommenen Radtouren zu den Nachbargemeinden offenbart sich die Überflüssigkeit einer 4 Meter breit versiegelten Radschnellverbindung. Das breite Verbindungswegenetz der Gemeinden westlich der BAB 5 sind auf Vordermann – nur in Heidelberg nicht. Unter allen 17 Eppelheimer Fahrradteams werden „Radfahrten pro Teammitglied“ statistisch zwar nicht erhoben, aber das EL-Team kam damit hinter dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium auf Platz 2.

Die Kassenprüfer waren schon vor der Versammlung aktiv und attestierten im Ergebnis eine tadellose Kassenführung. Die Mit-

gliederversammlung beschloss einstimmig die Entlastung des Vorstands. Alle Ämter wurden bei den darauffolgenden Wahlen unter Leitung unseres Ehrenmitglieds Guido Bamberger besetzt. Wiedergewählt worden sind Bernd Binsch (Vorsitzender), Jürgen Sauer (stellvertretender Vorsitzender), Christa Zieher (Kassierin), Friederike Bouwhuis (Schriftführerin), Andreas Grosch (Pressewart) und Lutz Fießler (Beisitzer). Neue Beisitzer sind Katharina und Rainer Amberger sowie Hartmut Hartmann. Die Mitglieder bestätigten die Kassenprüfer Peter Rosenbaum und Anton Haubrich im Amt.

Bernd Binsch, der nach den Wahlen die Versammlungsleitung übernahm, bedankte sich für das bisherige Zusammenwirken, das gegenseitige Vertrauen und stellt fest: „Die Eppelheimer Liste geht vollzählig und geschlossen ins kommende Wahljahr.“

Die EL lädt in diesem Zusammenhang am 14. Juli ab 19 Uhr alle Eppelheimerinnen und Eppelheimer zur OPENAIR-AFTER-WORK-PARTY im Schützenhaus ein. Nach der Sommerpause wird die Eppelheimer Liste weiter regelmäßig zu öffentlichen Gesprächsrunden über Eppelheimer Themen einladen.



V. l.: Katharina Amberger (Beisitzerin), Hartmut Hartmann (Beisitzer), Christa Zieher (Kassierin), Franz Maier (Stadtrat), Bernd Binsch (Vorsitzender und Stadtrat), Jürgen Sauer (stellvertretender Vorsitzender und Stadtrat), Lutz Fießler (Beisitzer), Rainer Amberger (Beisitzer), Peter Rosenbaum (Kassenprüfer) und Andreas Grosch (Pressewart).

Foto: Eppelheimer Liste



Vereine und Verbände

BürgerkontaktBüro e.V.

Mehr Mut zu Erster Hilfe

BürgerkontaktBüro bot Erste-Hilfe-Training für Senioren an „First Aid for all“, sprich „Erste Hilfe für alle“ klingt erst einmal kompliziert, ist es aber nicht. Denn es geht in erster Linie um mehr Mut zu Erster Hilfe. In Deutschland kommt es jährlich circa 50.000-mal zu einem Herz-Kreislauf-Stillstand. Wenn nicht rasch, das heißt innerhalb von 2 bis 5 Minuten, Hilfe geleistet wird, kommt es zu Schäden im Gehirn. Die Wahrscheinlichkeit, im Falle eines Herz-Kreislauf-Stillstandes von Laien reanimiert zu werden, liegt in Deutschland bei etwa 42 Prozent. In unseren europäischen Nachbarländern ist diese Quote viel höher. Erstaunlich ist auch, dass sich 80 Prozent der Unfälle im häuslichen Umfeld ereignen. Deshalb gründete sich „First Aid for all“, ein Projekt der Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V. Seit dem Jahr 2017 sind inzwischen immer mehr Lokalgruppen an verschiedenen deutschen Universitäten entstanden, darunter auch „First Aid for all Heidelberg“. Von den Medizinstudenten Nina und Fabian erhielten die Gäste des Kultur-Cafés des BürgerkontaktBüros eindrückliche Anleitungen für den Einsatz bei einem Notfall.

Es gilt, ganz kurzgefasst, in einer Notsituation folgendes zu tun: Prüfen, ob die Person bewusstlos ist. Atmet sie noch? Hilfe anfordern über die Notrufnummer 112. Und vor allem sofort bei einem Atemstillstand mit der Herzdruckmassage mittig auf dem Brustkorb beginnen. Durchhalten, bis der Rettungssanitäter neben dem Patienten steht. Die früher durchgeführte Mund-zu-Mund-Beatmung wurde durch die Herzdruckmassage abgelöst. Die Mund-zu-Mund-Beatmung wird nicht mehr empfohlen.

Für die Gäste des Kultur-Cafés waren der Vortrag und die Praxisseinheit sehr lehrreich und hielten viele Hinweise für ein wirkungsvolles Eingreifen im Notfall bereit. Für die Gäste gab es zum Mitnehmen entsprechende Flyer, auf denen alles Wichtige zusammengefasst steht. Die Flyer wurden auch im Foyer des Rathauses ausgelegt. Ganz toll war auch, dass es beim Stühlerücken im Rathauskeller ganz geräuschlos zunging. Denn die Stühle haben jetzt schalldämmendes Material unten den Stuhlbeinen. Ganz herzlichen Dank an die Verwaltung!

Text: Ilse Bühner / Foto: Inge Knebusch

Nach einem Austausch mit den Gästen des Kultur-Cafés wurde festgelegt, dass die Veranstaltung in den Monaten Juli und August Ferien macht. Das nächste Kultur-Café findet dann wieder am 25. September 2023 statt.



DJK Gymnastik

Bewegung schmiert Gelenke bei Arthrose

Menschen mit Kniearthrose können selbst viel tun, um auf den Beinen zu bleiben. Statt sich und ihre Gelenke zu schonen, sollten sie sich viel bewegen. Spaziergänge zum Beispiel schmier die Gelenke. Wanderstöcke sind hilfreich, um die Knie nicht zu sehr zu belasten. Die Stöcke gibt es auch in zusammensteckbarer Form für den Schaufensterbummel. Hausarbeit hält ebenfalls fit. Wer dafür auf die Knie muss, legt ein Polster unter. Wichtig ist, nie komplett in die Hocke zu gehen.

Seniorinnenturnen (mittwochs, 17.30 bis 18.30 Uhr): Jung bleiben, fit bleiben, auch im Alter; im DJK-Clubhaus, Boschstraße 10-12, 1. Stock, Eppelheim oder bei gutem Wetter auf der Wiese. Bärbel Groll, Telefon 06221/76 71 75, Doris Ibele, Telefon 06221/7 27 11 66.

Frauengymnastik (mittwochs, 19 bis 20 Uhr): Koordination, Muskelaufbau, Stretching, von allem etwas im DJK-Clubhaus, Boschstraße 10-12, 1. Stock, Eppelheim. Jede Stunde wird anders gestaltet. Bei uns wird gelacht und danach auch mal etwas getrunken. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung. Angelika Thome, Telefon 06221/76 47 66.

Gymnastikstunde für Frauen Ü55 (donnerstags, 9.30 bis 10.30 Uhr): Rücken-, Bauch-, Beine und Po-Training. Eine Stunde für die Ausdauer, den Gleichgewichtssinn und die Beweglichkeit der Gelenke. Unsere Übungsstunden sind sehr abwechslungsreich. In den Sommermonaten bewegen wir uns gerne draußen auf der Wiese. Bei schlechtem Wetter in der großen Halle links vom Eingang.

Neu: Wir haben unser Programm um Boule erweitert. Boule ist ein Mannschaftsspiel und für uns gut geeignet. Einmal im Monat, zu der üblichen Zeit, treffen wir uns donnerstags auf dem Bouleplatz an der Grenzhöfer Straße. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung. Doris Ibele, Telefon 06221/7 27 11 66.

Nordic Walking für Frauen jeden Alters (mittwochs, 8 Uhr, ab September bis Mai 9 Uhr), Treffpunkt: Parkplatz Grillhütte Kleingartenverein. Angelika Thome, Telefon 06221/76 47 66, Cornelia Middendorf, Telefon 06221/76 66 31.

Nordic Walking gemischte Gruppe, Männer und Frauen (montags und mittwochs, 8.30 Uhr) fahren wir in den Oftersheimer Wald nach vorheriger telefonischer Absprache mit Cornelia Middendorf, Telefon 06221/76 66 31.

Eppelheimer Carnival Club



**NÄRRISCHE
Sommerlichter**

SOMMERFEST DER FASTNACHTER

**SAMSTAG: LIVEMUSIK UND KINDERPROGRAMM
MIT WASSERRUTSCHE**

AM 22. JULI 2023

VORPLATZ DER RHEIN-NECKAR-HALLE, EPPELHEIM

SAMSTAG 16-24 UHR

EINTRITT FREI

WEITERE INFORMATIONEN UNTER WWW.ECC1974.DE

Eppelheimer Tennisclub

Tennistreff am 14. Juli ab 17 Uhr

Nachdem der erste Tennistreff ein voller Erfolg war, haben wir uns entschlossen, daraus einen Regeltermin zu machen. Der Tennistreff findet daher nun jeden zweiten Freitag im Monat statt. Nächster Termin ist somit der 14. Juli ab 17 Uhr. Wir freuen uns auf euch!

Sommerfest ab 22. Juli ab 19 Uhr

Am 22. Juli findet unser Sommerfest statt, zu dem wir alle, auch Nicht-Mitglieder, herzlich einladen möchten. Anmeldeschluss: Bitte schreiben Sie uns bis zum 19. Juli eine E-Mail, wenn Sie am Fest teilnehmen und/oder helfen möchten an: anmeldung@etc-eppelheim.de
Außerdem bitten wir um Salatspenden für unser Salatbuffet. Mehr Infos finden Sie auf unserer Homepage unter: www.etc-eppelheim.de

Saisonabschluss der Damen

Die Damen des ETC bestritten am vergangenen Wochenende ihr letztes Spiel auf der heimischen Anlage. Zu Gast waren die Mädels des TC Neckarelz. Nachdem das vermeintliche Aufstiegsspiel am 2. Juli gegen den TSV Assamstadt leider nicht gewonnen wurde, ging es nun um den 2. Tabellenplatz. Dass es nicht einfach werden würde, war allen klar und die Hitze an diesem Wochenende machte es nicht besser. Sowohl Laura Meisel als auch Leonie Epelboim mussten sich in knappen und anstrengenden Matches im Match-Tiebreak geschlagen geben. Und auch Sarah Huschka konnte ihr Einzel leider nicht für sich entscheiden. Vitalina Sainenko, Chiara Seitz und Miria Hoffmann holten jedoch drei Siege, sodass es nach den Einzel 3:3 stand. Für einen Gesamtsieg mussten also zwei Doppel gewonnen werden. Und die Taktik ging auf: Doppel Nr. 2 und 3 konnten wir geplant souverän gewonnen werden, sodass den Damen der 2. Tabellenplatz gesichert ist. Eine starke Leistung, nachdem das Team erst im vergangenen Jahr in die neue Liga aufgestiegen war.



Die Damenmannschaft des ETC.

Foto: Laura Meisel

Schachclub Eppelheim

Jeden Dienstag: Schach im Rathauskeller

Wussten Sie, dass Eppelheim einen Schachclub hat? Er trifft sich in familiärer Atmosphäre zu Spielabenden jeden Dienstag um 20 Uhr im Rathauskeller. Für Jugendliche ist die Tür schon gegen 19 Uhr geöffnet. Wir laden alle Eppelheimer herzlich ein, bei uns vorbeizuschauen und ein paar gesellige Stunden beim königlichen Spiel zu verbringen. Es gibt viele Gründe, Schach im Verein mit echten Gegnern zu spielen, nicht zuletzt die nicht immer ernste Kommentierung von Zügen.

Ob dabei das Verbessern der eigenen Spielstärke oder das Ausprobieren und gemeinschaftliche Analysieren von Varianten und Spielzügen im Vordergrund steht, bleibt jedem überlassen. Gehirnakrobatik, die die grauen Zellen in Schwung hält, ist immer mit dabei. Der Spaß steht im Vordergrund und Spielgegner finden sich in vielen Spielstärken.

Übrigens: die Mannschaft des SC Eppelheim spielt in der Bezirksklasse – sie hat leider den Aufstieg in die Bereichsliga knapp verpasst.

Kontakt über Dr. Ralf Nörenberg, Telefon 0174/9 74 97 58, oder per E-Mail: SchachEppelheim@web.de

Schützenvereinigung

Erneuter Erfolg beim Badischen Schülercup

Ende Juni fand in Eberbach das Finale des Badischen Schülercups 2023 statt. Auch drei Eppelheimer Jungschützen (Hannah Lebküchner, Luca Hasse und Sali Omar Adib) hatten sich hierfür qualifiziert.

Bereits im letzten Jahr hatten zwei Schützinnen aus Eppelheim den Badischen Schülercup gewonnen und beim ShootyCup in München teilgenommen – ein Erlebnis, das man als Schütze, Trainer und Betreuer nicht vergisst!

Der Badische Schülercup ist ein Wettbewerb für die Schülerklasse. Zugelassen werden je Disziplin (Luftgewehr und Luftpistole) die besten 14 Einzelschützen des Landesverbandes. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse von mindestens drei AEV-Wettkämpfen, die zuvor in den einzelnen Kreisen ausgetragen werden (AEV = Aufbau, Erfahrung, Vergleich). Die qualifizierten Sportler treffen sich dann zu einem Doppelwettkampftag, dem Badischen Schülercup. Bei diesem Finalschießen werden alle Ergebnisse wieder auf null gesetzt und es werden 2 Wettkämpfe à 20 Schuss geschossen. Die beiden Schützen (je Disziplin) mit der höchsten Gesamttranzahl des Wettkampftages dürfen Baden beim ShootyCup während der großen Deutschen Meisterschaft auf der Olympiastadionanlage in München vertreten. Die Schützenvereinigung Eppelheim durfte aufgrund der guten Ergebnisse in den AEV-Wettkämpfen auf Kreisebene drei Startern beim Badischen Schülercup die Daumen drücken.

Hier die Ergebnisse der Eppelheimer: Sali Omar Adib – 377 Ringe, Hannah Lebküchner – 335 Ringe, Luca Hasse – 331 Ringe. Alle drei durften mit den Ergebnissen zufrieden sein. Ganz besonders freuen durfte sich aber Sali Omar Adib, denn sie wurde Zweite! Erster wurde Flinn Müller vom KKS Königsbach mit 383 Ringen. Die beiden besten Einzelschützen, also Flinn und Sali, bilden nun das Team Baden und vertreten den Verband mit dem Luftgewehr beim ShootyCup in München.

Wir freuen uns bereits heute, auch in diesem Jahr vom Shooty-Cup aus München berichten zu dürfen. Bei diesem besonderen Wettbewerb herrscht eine einzigartige Wettkampfatmosphäre, die an eine große Party erinnert und sowohl Zuschauer als auch Sportler begeistert. Die jungen Sportler und Sportlerinnen der Finalteams dürfen mit Topathletinnen und Topathleten gemeinsam den Endkampf bestreiten. Dabei bekommt jede Mannschaft zwei Spitzenschützen (Gewehr und Pistole) zugelost und diese Sportler starten dann für die Schülermannschaften.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Eppelheimer Schützlin Sali zu dieser herausragenden Leistung – wir werden mit dir mitfeiern und wünschen dem Team Baden bereits heute Gut Schuss. Ein großes Dankeschön geht an unseren Trainer Mark Faßl für gute Vorbereitung und die Vor-Ort-Betreuung in Eberbach.



Sali Omar Adib beim Badischen Schülercup.

Foto: Mark Faßl

Theaterensemble Wildfang

Das Theaterensemble Wildfang e.V. spielt „Konfusionen“ von Alan Ayckbourn

Eine Geschichte in der Geschichte in der Geschichte: Vier aufeinander bezogene Einakter zeigen krasse Fehlschläge menschlicher Kommunikation, sezieren gnadenlosen Mutterwahn, männliches sinnloses Balzverhalten und zur Farce erstarrte Rituale der Bürgerlichkeit. Nicht einmal die Regeln funktionieren noch. Ein Glück, da tragische Fallhöhe zu großer Komik führt. Sir Alan Ayckbourn gilt als „Großbritanniens populärsten Gegenwartsdramatiker“ (The Economist). Für seine inzwischen weit über 80 Stücke ist er mehrfach ausgezeichnet worden, darunter allein siebenmal mit dem Evening Standard Award (vgl. Rohwolt Verlag). Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets!

Online-Ticketing: www.theaterensemble-wildfang.de, Vorverkauf: Stadtbibliothek Eppelheim

Wildfang
THEATERENSEMBLE

KONFUSIONEN

ALAN AYCKBOURN

Regie: Meryem Riester

DO 2.11.2023 20 Uhr // FR 3.11.2023 20 Uhr
SA 4.11.2023 16 Uhr // SA 4.11.2023 20 Uhr
SO 5.11.2023 15 Uhr

Katholisches Gemeindehaus Eppelheim

Tickets unter: www.theaterensemble-wildfang.de

TICKETS 01806 - 570 000 eventim

Weitere Vorverkaufsstelle: Stadtbibliothek Eppelheim. Eintritt: 14 Euro / 12 Euro ermäßigt

TVE Leichtathletik | www.tve-leichtathletik.de

Badische Meisterschaften im Siebenkampf: Platz 2 und 5 für TVE-Athletinnen

Am 1./2. Juli 2023 fanden in Karlsbad-Langensteinbach die Badischen Meisterschaften im Siebenkampf statt, für die sich Marlene Seeling (W15) und Sophie Salingue (W14) qualifiziert hatten. Der Wettkampf war an beiden Tagen geprägt von schwierigen und teils irregulären Windverhältnissen, die im Sonotronic-Park mehrfach große Unterschiede auf den Startbahnen nach sich zogen und am zweiten Tag durch Böen sogar Stadionausrüstung wegwehten. Den ersten Tag beendeten Marlene auf Platz 1 und Sophie auf Platz 5: Marlene hatte sich nach einem schwierigen Weitsprung dank ihrer gewohnt starken Kugelstoß- und Hochsprungleistung wieder nach vorne katapultiert. Sophie steigerte sich im Hochsprung auf 1,48 Meter und erzielte damit die zweitbeste Höhe des Starterfeldes. Am zweiten Tag zeigten die beiden TVE-Athletinnen einen stabilen Hürdensprint und bauten im Speerwurf ihren Abstand nach hinten weiter aus. Beim abschließenden 800-Meter-Lauf gaben beide alles und konnten sich über Platz 2 und Platz 5 freuen, beide lediglich jeweils 5 Punkte hinter Platz 1 und Platz 4. Fünf Punkte entsprechen dabei in etwa fünf Hundertstelsekunden im 100-Meter-Sprint.

Beide Sportlerinnen steigerten ihre bisherige 800-Meter-Leistung um deutlich mehr als 10 Sekunden; allerdings hatte Marlene mit der extrem starken, späteren Erstplatzierten etwas Pech, die ihr fast 25 Sekunden abnehmen und so den Rückstand nach dem Speerwerfen einholen konnte.

Absolutes Highlight war, dass Marlene mit ihrer Punktzahl die Qualifikationsnorm für die deutschen Meisterschaften im Siebenkampf im September in Hannover erreichen konnte!

Am gleichen Wochenende fanden in Weinstadt (WÜ) die baden-württembergischen Meisterschaften U18/20 statt, an denen Nils Emmerich (U18) die 400 Meter und zusammen mit einem Team aus Walldorf die 4x100-Meter-Staffel absolvierte. Leider konnte er nach einer Zwangstrainingspause aufgrund eines Wespenstichs nicht an seine letzten Erfolge bei den süddeutschen Meisterschaften über 400 Meter anknüpfen, wurde dann aber in der 4x100-Meter-Staffel der U20 mit der Bronzemedaille belohnt.



Die beiden Siebenkämpferinnen mit ihren Trainern Michael Seeling und Axel Emmerich. Foto: TVE



Natur und Umwelt

KLiBA

Alte Heiztechnik: Erneuern oder Optimieren?

Wenn der Schornsteinfeger dem alten Heizkessel noch gute Abgaswerte bescheinigt, bedeutet es nicht, dass die Zeit für eine Modernisierung aus energetischer Sicht fernliegt. Ein sparsames Neugerät kann gegenüber einem ineffizienten Altkessel einiges an Energie sparen. Außerdem müssen, damit die Energie- und Wärmewende gelingt, schnellstmöglich viele Gebäude zukunftsfähig aufgestellt werden. Der entscheidende Faktor dafür ist, dass die Gebäude mit erneuerbaren Energien beheizt werden können. Heizen und Warmwasser mit erneuerbaren Energien heißt für die meisten Gebäude: Anschluss an ein Wärmenetz oder eine eigene Wärmepumpe nutzen.

Wann also ist es Zeit für eine Heizungsmodernisierung? Wenn der bestehende Kessel älter als zehn Jahre ist, sollte jetzt schon über einen künftigen Austausch nachgedacht werden. Es ist ratsam sich einen Plan zurecht zu legen, welches Heizungssystem in Zukunft da Gebäude versorgen soll. Dabei kommen meist nur zwei Möglichkeiten in Betracht.

Falls Fernwärme schon vorhanden ist, kann man sich einfach daran anschließen lassen. Falls noch keine Fernwärme vorhanden ist, fragen Sie bei Ihrer Kommune einmal nach, ob und wann gegebenenfalls ein solches Wärmenetz geplant ist. Viele Kommunen stellen gerade eine Wärmeplanung auf, um die Gebäude zukünftig mit erneuerbarer Fernwärme zu versorgen. Auch Übergangslösungen zur Überbrückung der Zeit bis zur Installation der Fernwärme werden staatlich gefördert.

Eine weitere Alternative zu den Wärmnetzen stellt die Installation einer Wärmepumpe dar. Diese nutzt Umweltwärme aus der Luft, dem Boden oder dem Grundwasser. Sie hebt diese niedrigen Temperaturen unter Einsatz von Strom auf ein für die Heizung nutzbares Temperaturniveau an. Je höher sie die Temperatur anheben muss, desto mehr Strom braucht sie dafür. Deshalb soll die Vorlauftemperatur der Heizung bei maximal 55° C liegen. Dafür müssen die meisten älteren Gebäude fit gemacht und gezielt auf die Nutzung erneuerbarer Energien vorbereitet werden. Je nach Zustand bedeutet das, zumindest einzelne Bauteile wie Dach, Fassade, Fenster oder Kellerdecke gut zu dämmen, nach Möglichkeit Flächenheizungen einzusetzen oder gegebenenfalls einzelne Heizkörper auszutauschen.

Wichtig: Bei einer Heizungsmodernisierung sollte unbedingt ein hydraulischer Abgleich durchgeführt werden. Dabei wird

die Wärmeverteilung so optimiert, dass alle Heizkörper nur die wirklich notwendige Wärmemenge bekommen. Wer heute schon etwas tun will, kann an der bestehenden Heizung Optimierungen vornehmen. Dies betrifft die nutzeroptimierte Regelung, die Dämmung von zugänglichen Leitungen oder auch den Austausch von Heizungspumpen. Fördermittel gibt es nicht nur für den Austausch, sondern auch für die Optimierung bestehender Heizungsanlagen.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Dr. Thomas Fischer – für Sie kostenfrei und unverbindlich. Interessenten können unter der Telefonnummer 06221/9 98 75-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus, alle zwei Wochen mittwochs, zwischen 16 und 18 Uhr.



Informationen, Kulturelles

AVR

Führungen bei der Wertstoffsortieranlage Sinsheim

Die AVR bietet interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern des Rhein-Neckar-Kreises kostenlose Führungen bei der Wertstoffsortieranlage in Sinsheim an. Die nächsten Führungstermine: Donnerstag, 27. Juli 2023, um 13:30 Uhr; Dienstag, 8. August 2023, um 13.30 Uhr; Mittwoch, 11. Oktober 2023, um 13.30 Uhr. Die Führungen dauern rund 1,5 Stunden. Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Anmeldungen nimmt das Team der Abfallberatung telefonisch unter der Nummer 07261/931-510 oder per E-Mail an: abfallberatung@avr-kommunal.de entgegen.

Sonstiges

Noch freie Plätze bei der Ferienerholung für Kinder und Jugendliche in Südtirol

Es gibt noch freie Plätze bei der dreiwöchigen Ferienerholung für Kinder und Jugendliche in Südtirol (Italien), die der Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis in den Sommerferien anbietet. Vom 19. August bis 9. September 2023 können Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 15 Jahren Urlaub im Jugendferienhaus „Schirmerhof“ in Natz machen. Das Jugendferienhaus mit einem eigenen Außenpool ist Ausgangspunkt für viele Unternehmungen und Ausflüge. Bis zu 50 Kinder und Jugendliche können an der Ferienfreizeit teilnehmen. Die Teilnehmer werden mit dem Reisebus nach Südtirol gebracht. Die Ferienfreizeit wird von gut ausgebildeten und erfahrenen Betreuern begleitet.

Weitere Informationen und Anmeldung: Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis, Carl-Benz-Straße 5, 68723 Schwetzingen, Telefon: 06202/93 14-50, E-Mail: u.strus-bareuther@caritas-rhein-neckar.de, www.caritas-rhein-neckar.de/ferienerholung

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Eppelheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock